

20. September 2021

Tarifkommission beschließt Forderungen zur Entgeltrunde Vergütungstarifverhandlungen starten

Die ver.di-Tarifkommission hat heute die Ergebnisse der Mitgliederbefragung ausgewertet und ausführlich diskutiert.

An dieser Stelle bedanken wir uns für die hohe Teilnahme an der Befragung bei allen.

Nach intensiver Diskussion hat die Tarifkommission beschlossen, den bestehenden Entgelt-Tarifvertrag fristgerecht zum 31.12.2021 zu kündigen und damit den Weg für die Tarifverhandlungen frei zu machen.

Forderungen aufgestellt!

Die Ergebnisse der Befragung waren hierbei natürlich die Grundlage. Es gab dabei auch viele Themen, die in den Ergebnissen der Befragung gefordert wurden, jedoch in der Entgeltrunde keine Rolle spielen können. Diese müssen an anderer Stelle bearbeitet werden. Die Auswertung dazu und deren Verhandlung bzw. Bearbeitung werden wir in einer gesonderten und ausführlichen Info darstellen.

Die Höhe der Forderung nahm einen besonderen Schwerpunkt in der Diskussion ein. Die klaren Botschaften aus der Befragung und die aktuelle Inflationsentwicklung haben letztlich zu den Forderungen geführt.

Die Forderungen zur Entgeltrunde sind u.a.:

- Gehaltserhöhung von 5,9%, mindestens 200 Euro
- 100% Weihnachtsgeld für alle unabhängig von Beschäftigungsjahren
- ver.di-Vorteilsregelung
- Zuschuss zur Gesundheitsförderung

Die Forderungen für die Auszubildenden werden noch ausführlich in der Jugend- und Azubi-Gruppe diskutiert, um die Schwerpunkte festzulegen. Diese Forderungen werden wir dann gesondert veröffentlichen.

Die Tarifrunde 2021/2022 hat mit der Kündigung des Entgelt-Tarifvertrages und der Aufstellung der Forderung begonnen!

